

August September 2026



Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Mistelgau, Glashütten und Kirchahorn



Andacht

Seite 2-3

Rückblick Gottesdienst
„Paul Gerhardt“

Seite 4

Gebührenübersichten

Seite 18-19

Liebe Gemeinde!

Der Löwenzahn – Eigentlich ist er eine schöne Blume. Er hat ein Paar Blätter auf Bodennähe, einen langen schlanken Stil, an dessen Ende eine wunderbare Blüte strahlt. Die Blüte ist gelb – für mich und andere eine Lieblingsfarbe. Der Löwenzahn blüht auf Feldern und Wiesen. Frühling und Frühsommer laden ein: Erfreue dich am Meer der Löwenzähne!

Der Löwenzahn – so schön er auf den ersten Blick scheint, genauso nervig ist er. Er wächst im heimischen Garten, auf Feldern und Wiesen, in Beten und in Ritzen. Überall kann er sein, wo er nichts zu suchen hat. Die schöne Blume wird zum Unkraut schlechthin – unglaublich fruchtbar und rücksichtslos durchsetzungsfähig. Was ist das Geheimnis dieser Pflanze?

Es sind zwei Dinge, die den Löwenzahn erfolgreich machen. Zum einen hat er eine starke Pfahlwurzel. Sie steckt bis zu zwei Meter tief im Boden. Sie verankert einen Löwenzahn im Untergrund. Diese Wurzel ist ein Überlebensgarant. Wenn ein Gärtner sie nicht völlig entfernt, kommt der Löwenzahn immer wieder. Zum anderen verwirklicht ein jeder Löwenzahn eine Art „Missionsbefehl“ – Der Löwenzahn wird zur Pustebume: Ein



Löwenzahn gibt seine wunderbare, gelbe Blüte auf. Er lässt sie los und sendet seine Samen in die Welt. Er hält nicht fest an seiner anfänglichen Gestalt. Die Bestimmung eines Löwenzahns ist es, Frucht zu bringen.

„Frucht bringen“ sollen auch wir Christen in dieser Welt. Der Apostel Paulus schreibt in seinem Brief an die Galater: „Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung“ (Gal 5, 22-23a). Paulus war wie ein Löwenzahn, fest und tief verwurzelt im Glauben an Gott und seinen Sohn Jesus. Sein Glaube gab ihm Kraft. Er ging in die Welt hinaus, sagte

Gottes Wort weiter und säte mehr von Gottes Früchten. Gott machte Paulus zu seiner Pusteblume. Paulus' Worte wurden zu Samen einer Pusteblume. Sie machen Mitmenschen zu Löwenzähnen, tief verwurzelt in Gottes Geschenk, seiner Gnade und Liebe.

Auch wenn wir den Löwenzahn nicht mögen, für den Glauben kann er uns ein Vorbild sein. Der Glaube an Gott lädt uns ein, dass wir uns wie ein selbstbewusster Löwenzahn immer mehr in Gott verwurzeln. Gott spricht uns



zu: „Blühe auf als mein geliebtes Kind! Sei meine Pusteblume in dieser Welt voller Liebe, Freude, Friede, Geduld. Meine Liebe will deine Liebe werden, meine Geduld deine Geduld. Je mehr du dich in mich, deinen Gott, verwurzelst, desto mehr wirst du zur Pusteblume meiner Liebe.“

Diese Verheißung galt Paulus. Sie gilt für unser Leben – jeden Tag, jede Sekunde...

Eine gesegnete Sommerzeit,
ihr Pfarrer Michael Braun!

Jesus Christus spricht: Ich bin
gekommen, damit sie das **Leben**
haben und es in **Fülle** haben. »

JOHANNES 10,10

Monatsspruch **AUGUST 2026**

Rückblick: Gemeinsamer Gottesdienst

An jedem fünften Sonntag feiern wir gemeinsamen Gottesdienst unserer Kirchengemeinden. Im November „Waldweihnacht“ in Glashütten, im März „Ökumenische Nacht der Lichter“ in Kirchahorn, im Mai waren wir in Mistelgau.



Anlässlich des 350. Todestages von Paul Gerhardt gab es einen Mit-Sing-Gottesdienst. Viele der bekannten und beliebten Lieder von Paul Gerhardt wurden gesungen, musika-

lisch begleitet von Claus Wahler an der Orgel und einem gemeinsamen Posaunenchor unter der Leitung von Helmut Pfaffenberger, dazwischen gab es kurze Einblicke in Paul Gerhardts Leben von Pfrin Stefanie Krauß. Nach dem Gottesdienst ließen sich die Besucherinnen und Besucher die liebevoll von den Mistelgauern vorbereiteten Häppchen schmecken.



Text: Stefanie Krauß

Fotos: Angelika Pfaffenberger.

Open Air Gottesdienst am Schobertsberg



der Kirchengemeinden Mistelgau,
Glashütten, Hummeltal und Mistelbach mit
unserem vereinigten
Posaunenchor und Kinderbetreuung

Getränke für die Durstigen vorhanden
Brotzeit bei Bedarf bitte selbst
mitbringen
Sitzmöglichkeiten vorhanden

Sonntag, 2. August 10.30 Uhr

am Anwesen der Familie Maul

Parkplatz in Schobertsreuth



Schobertsberg 12
(95490 Mistelgau)
am Anwesen der
Familie Maul

mit traumhaftem
Ausblick

Shuttleservice vom
Parkplatz für Besu-
cher, die nicht so
weit laufen können.

Der Gottesdienst
findet auch bei
schlechtem Wetter
statt.



Frauenkreis Glashütten



Der Frauenkreis Glashütten machte auch in diesem Jahr zum Abschluss der Veranstaltungen eine Kirchenbesichtigung.



Unser Weg führte uns nach Creußen, um die wunderschöne Markgrafenkirche St. Jakobus anzusehen. Die ortsansässige Mesnerin, Frau Vogel, erklärte uns ihre Kirche mit den ca. 200 Engeln und der prächtigen barocken Ausstattung, das Sakramentshäuschen mit dem C. Schmerzenmann, die wichtigsten Fakten des Gruft Gewölbes und der Krypta und den wunderschönen Kirchgarten.

Nach einer Eis-Kaffee Pause am Zimmerplatz fuhren wir zum Abendessen nach Lindenhart.



Erntedankfest 2026



*Obst, Gemüse, bunte
Blumen, duftendes
Brot.....*

*Wir danken Gott für die
Gaben der Natur, aber
auch für alles, was unser
Leben anderweitig reich
macht und uns geschenkt
wird.*

Das wollen wir auch in diesem Jahr wieder in unseren Kirchen festlich begehen.

Deshalb bitten wir Sie, sich mit Erntegaben am Kirchenschmuck zum Erntedankfest zu beteiligen.

Bitte geben sie diese bis spätestens Freitag, 02. Oktober 2026 in den jeweiligen Kirchen ab.

Es wäre sehr schön, wenn Sie im Laufe der Erntedankwoche entweder im Pfarramt Hummelgau (Tel.1711) kurz Bescheid geben oder sich zur Absprache telefonisch in Verbindung setzen mit:

- Frau Wascher (Tel. 755) oder Frau Bursian (Tel. 923180) für Tröbersdorf
- Frau Schneider für Mistelgau (Tel. 0171 4730875)
- Frau Krickhahn für Glashütten (Tel. 923697)
- In Kirchahorn können die Gaben am Samstag, 3.Oktober bis 14.00 Uhr in der Sakristei abgegeben werden.

Vergelt's Gott für alle Mithilfe – die verwendbaren Gaben werden an eine karitative Einrichtung gespendet!

Kirchenpost im Briefkasten

Landeskirche will Kontakt zu Mitgliedern verbessern

Ab Oktober 2026 werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder einem Schülerpraktikum. Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“.

Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen fühlen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt. Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken getestet. Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landessynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat und die Ausweitung auf weitere Dekanatsbezirke



unterstützt. Der Dekanatsbezirk Bayreuth ist nun bei diesem innovativen Projekt dabei.

„Also, ich brauche das nicht“, denken Sie vielleicht. Und das ist sicher richtig, wenn Sie regelmäßig Kontakt zu Ihrer Kirchengemeinde pflegen und deshalb über kirchliche Angebote gut Bescheid wissen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den Kirchenmitgliedern, die weniger Kontakt haben und die sich freuen, ab und zu von ihrer Kirche persönliche Post zu bekommen. (Falls Sie keine Kirchenpost möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen.)

Bei einer Telefonbefragung gaben 83 Prozent der Adressaten an, die

Kirchenpost gelesen zu haben und die meisten konnten sich auch Monate später noch gut an die einzelnen Themen erinnern. Und 71 Prozent der Teilnehmenden an einer Online-Befragung finden es „gut“ oder „sehr gut“ Kirchenpost zu erhalten.

Zugegeben, es ist ein ungewohnter Weg, den die evangelische Kirche mit der „Kirchenpost“ beschreitet. Aber warum soll die Kirche nicht auch neue Wege gehen, um Menschen zu erreichen?

Im Dekanatsbezirk Bayreuth ist Pfarrer Thomas Wolf (Kirchgemeinde Neudrossenfeld) als Beauftragter für die Kirchenpost zuständig. Falls Sie Fragen haben, erreichen Sie ihn unter 09203 212 oder thomas.wolf@elkb.de.

Informationen zur Kirchenpost allgemein finden Sie unter www.kirchenpost.net

Ute Baumann

Projekt „Kirchenpost“

KOHELET 4,6

Besser eine Hand voll mit **Ruhe**
als beide **Fäuste voll mit Mühe**
und **Haschen nach Wind.** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2026**

Reli – wie geht's weiter?

„Reli macht Spaß“, sagte mir neulich ein Mädchen aus der 3. Klasse. Das hat mich sehr gefreut. Mit über 300.000 Teilnehmenden pro Woche ist der evangelische Religionsunterricht in Bayern immer noch die Top-Veranstaltung, bei der Kirche den Menschen begegnen kann. Wir warten nicht, dass die Menschen zu uns kommen, wir gehen dahin, wo die Menschen sind – in die Schule. Natürlich spüren auch wir die aktuellen Entwicklungen: Zurückgehende Mitgliederzahlen, weniger Personal, eine geringere Bedeutung in der Gesellschaft. Darauf müssen wir reagieren: Wo wir Christen langsam zu einer Minderheit werden müssen wir enger zusammenrücken. Das bedeutet: Ökumene - auch in der Schule. Es gibt viel mehr, was uns verbindet als uns trennt. Die katholische und evangelische Kirche in Bayern haben darum Modelle der Zusammenarbeit entwickelt. So kann schon jetzt der Unterricht in der 1. und 2. Klasse gemeinsam stattfinden, wenn es nicht genug Lehrkräfte beider Konfessionen gibt. Die ev. Lehrkraft kann dabei zum Beispiel auch mehrheitlich kath. Schüler unterrichten. Dies soll dann sensibel für die Besonderheiten der anderen Konfession geschehen. Für die anderen Klassen der Grund- und

Mittelschulen gibt es das Modell eines Unterrichtes mit erweiterter Kooperation. Das bedeutet, dass gerade an kleineren Schulen in der Diaspora diese am Unterricht der anderen Konfession teilnehmen. Die beruflichen Schulen sind hier schon lange am weitesten: Wenn kein Unterricht der eigenen Konfession angeboten werden kann, ist ein Unterricht der anderen Konfession möglich. Ziel dieser Modelle ist es, dass alle Kinder, gleich welcher Konfession, auch weiterhin Religionsunterricht erhalten sollen.

Neben Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Hochzeiten ist der Religionsunterricht das zentrale Standbein der Kirche in der Welt. Damit das so bleibt, sind auch in Ihrer Gemeinde Pfarrerinnen und Pfarrer, Katechetinnen und Religionspädagogen und viele staatliche Lehrkräfte Tag für Tag im Gespräch mit Kindern und Jugendlichen, um sich den großen Fragen von Leben und Tod, von Glauben, Liebe und Hoffnung zu stellen. Gott sei Dank.

**Oliver Spilker, Religionspädagoge,
Direktor des Schulreferates im
Kirchenkreis Schwaben und
Altbayern**

Taufsonntage in Mistelgau



Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind taufen lassen wollen.

Bitte setzen Sie sich wegen eines Tauftermins entweder mit dem Pfarramt (Tel. 09279-1711) oder direkt mit Pfarrer Vocke (Tel. 09279-9778052) in Verbindung.

Für die Taufe brauchen wir bitte eine Kopie der Geburtsurkunde des Täuflings und für den Paten/ die Patin eine Patenbescheinigung, falls er/sie nicht aus dem Dekanat Bayreuth kommt.

Bei Fragen rund um diese Unterlagen oder die Taufe allgemein wenden Sie sich jederzeit gerne ans Pfarrbüro bzw. an Pfarrer Vocke.

Die nächsten Taufsonntage sind:

16. August 2026

ausgebucht

27. September 2026

ausgebucht

Dankeschön!

Pfarrer Jakob Vocke

Unsere Gruppen und Kreise

Was versteckt sich hinter den „Kekskindern“, dem „Frauenkreis“ oder einem der anderen Angebote? Hier erfahren Sie mehr:

Frauenkreis Mistelgau bzw. Glashütten: Frauen jeden Alters treffen sich zu Kaffee und was zum Knabbern, um ins Gespräch zu kommen und verschiedenen Themen zu lauschen.

Seniorencafé: Wie der Frauenkreis aber für Frauen UND Männer.

Seniorenkreis: Wie das Seniorencafé

Krabbelgruppe: Treffen von Eltern, Großeltern und co und ihrer Kinder zwischen ca. sechs Monaten und zweieinhalb Jahren. Kennenlernen, gute Gespräche und Spielpartner für die Kinder.

KeksKinder: Wie die Krabbelgruppe, nur in Glashütten und für Kinder zwischen null und drei Jahren.

Brettspieltreff: Brettspielbegeisterte jeden Alters spielen gemeinsam ihre Lieblingsspiele und lernen neue kennen.

Betthupferlkirche: Kindergottesdienst am Donnerstag, der sich ganz um die Bedürfnisse seiner kleinen Teilnehmer dreht.

Kindergottesdienst: Gottesdienst für Kinder (ca 3 bis 12 Jahre).

Offenes Bibelgespräch: Zwangloser Austausch auf Augenhöhe über einen Bibeltext. Herzliche Einladung zum Mitreden, - beten und -singen.

Rockenstuben: Ein Handarbeitstreff für Frauen jedes Alters. Einfach kommen und bei netten Gesprächen gemeinsam handarbeiten.

Friedensgebet: Gebet für den Frieden in der Welt (Dauer ca. 15 Min.)



AKTUELLE TERMINE August 2026

Frauenkreis Mistelgau, 15.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Frauenkreis Glashütten, 17.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Senioren Café Glashütten, 15.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Seniorenkreis Kirchahorn 14.30 Uhr
SOMMERPAUSE

Offenes Bibelgespräch, 19.00 Uhr
14. August Gemeindehaus Mistelgau,
Pfarrer Vocke

Kekskinder Glashütten, 15.30 Uhr
13. August Gemeindehaus/Spielplatz
27. August Gemeindehaus/Spielplatz
Bitte vor eurem ersten Besuch melden wegen spon-
tanen Änderungen

Krabbelgruppe Mistelgau, 9.30 Uhr
Jeden Donnerstag Gemeindehaus Mistelgau

Brettspieltreff Mistelgau, 18.00 Uhr
05. + 19. August Treffen im Gemeindehaus

Rockenstuben Mistelgau, 19.30 Uhr
SOMMERPAUSE

Friedensgebet Glashütten 11.00 / 19.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Kindergottesdienst Glashütten 10.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Kindergottesdienst Kirchahorn 09.00 Uhr
SOMMERPAUSE



Unsere Veranstaltung(en) der Erwachsenen-
bildung findet im Rahmen des EBW Ober-
franken-Mitte e.V. statt.

Nachrichten aus dem Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Mistelgau/Glashütten/Kirchahorn für August 2026

Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau	Tröbersdorf	Kirchahorn	Klaussteinkapelle
So. 02. August 9. n. Trinitatis	10.30 Uhr Open Air Gottesdienst am Schobertsberg				19.00 Pfrin. Carolin Rupprecht
Sa. 08. August			19.00 Kirchweih Pfr. Vocke		
So. 09. August 10. n. Trinitatis	19.00 Pfr. Vocke Moderne Lieder	10.10 + AM Pfr. Vocke		9.00 + AM Pfr. Vocke	
So. 16. August 11. n. Trinitatis	9.00 Pfr. Vocke				
So. 23. August 12. n. Trinitatis	10.30 +AM Zelt-GD an St. Bartholomä Pfrin. Krauß	10.10 Lektorin Elke Houben		9.00 Lektorin Elke Houben	
So. 30 August 13. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Ludwigshöhle mit Pfrin. Krauß				
Kindergottesdienst Glashütten: SOMMERPAUSE Kindergottesdienst Mistelgau: SOMMERPAUSE Kindergottesdienst Kirchahorn: SOMMERPAUSE					

Nachrichten aus dem Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Mistelgau/Glashütten/Kirchahorn für September 2026

Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau	Tröbersdorf	Kirchahorn	Klaussteinkapelle
So. 06. September 14. n. Trinitatis	9.00 Prof. Dr. Schoberth	10.10 + AM Prof. Dr. Schoberth			19.00 Pfrin. Krauß
So. 13. September 15. n. Trinitatis	19.00 + AM Pfrin. Krauß Moderne Lieder	10.10 Pfrin. Krauß		9.00 + AM Pfrin. Krauß	
So. 20. September 16. n. Trinitatis	9.00 Pfr. Vocke	10.10 Kirchweih Pfr. Vocke	19.00 Pfr. Vocke		
So. 27. September 17. n. Trinitatis		10.10 Pfrin. Krauß		9.00 Kirchweih mit Pos. Chor Pfrin. Krauß	
Kindergottesdienst Glashütten: SOMMERPAUSE, Start ab 20.09.2026 Treffpunkt 10.00 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst Mistelgau: SOMMERPAUSE Kindergottesdienst Kirchahorn: SOMMERPAUSE					



AKTUELLE TERMINE September 2026

Frauenkreis Mistelgau, 15.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Frauenkreis Glashütten, 17.00 Uhr
17. Sept. Rückblick und gemütliches
 Beisammensein

Senioren Café Glashütten, 15.00 Uhr
26. Sept. Start ins 2. Halbjahr

Seniorenkreis Kirchahorn 14.30 Uhr
12. Sept. Treffen im Gemeindehaus

Offenes Bibelgespräch, 19.00 Uhr
25. Sept Gemeindehaus Mistelgau,
 Pfarrer Vocke

Kekskinder Glashütten, 15.30 Uhr
10. Sept. Gemeindehaus/Spielplatz
24. Sept. Gemeindehaus/Spielplatz
Bitte vor eurem ersten Besuch melden wegen spon-
tanen Änderungen

Krabbelgruppe Mistelgau, 9.30 Uhr
Jeden Donnerstag Gemeindehaus Mistelgau

Brettspieltreff Mistelgau, 18.00 Uhr
02., 16. + 30. Sept. Treffen im Gemeindehaus

Rockenstuben Mistelgau, 19.30 Uhr
SOMMERPAUSE

Friedensgebet Glashütten 11.00 / 19.00 Uhr
01., 15. + 29. Sept. 11.00 Uhr Kirche
08. + 22. Sept. 19.00 Uhr Kirche

Kindergottesdienst Glashütten 10.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Kindergottesdienst Kirchahorn 09.00 Uhr
SOMMERPAUSE

Spieleabend Glashütten, 19.30 Uhr
08. Sept. Gemeindehaus Glashütten

Über Gott und die Welt reden, 19.00 Uhr
25. Sept. Gemeindehaus Glashütten,
 Pfrin. Krauß



Unsere Veranstaltung(en) der Erwachsenenbil-
dung findet im Rahmen des EBW Oberfranken-
Mitte e.V. statt.



UNSERE GRUPPEN & KREISE:

Mistelgau	Glashütten	Kirchahorn
Kirchenvorstand Mistelgau Vertrauensfrau Yvonne Schneider Tel. 0171 4730875	Kirchenvorstand Glashütten Vertrauensfrau Roswitha Herath Tel. 454	Kirchenvorstand Kirchahorn Vertrauensmann Andreas Hofmann Tel. 24 73 082
Frauenkreis Mistelgau , monatlich Mittwoch, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Regina Wolf	Frauenkreis Glashütten , 14-tägig, Donnerstag, 17.00 Uhr, im Gemeindehaus Kontakt: Angelika Glamsch	
	Senioren Café Glashütten , monatlich, Samstag, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Betty Wagner	Seniorenkreis Kirchahorn , monatlich, Samstag, 14.30 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Irmgard Fuchs, Reta Löffler
	Kirchenchor Glashütten , Montag 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiterin Renate Kolbe	Ökum. Chor Cantate Kirchahorn Termin nach Absprache Chorleiterin Barbara Grellner
Posaunenchor Mistelgau , Termin nach Absprache im Gemeindehaus, Chorleiter Helmut Pfaffenberger; Obmann Friedhelm Heilmann	Gospelchor „Little Light“ Glashütten Mittwoch, 20 Uhr, im Gemeindehaus Glashütten, Chorleiterin: Frau Doerfler	Posaunenchor Kirchahorn Freitag 20.00 Uhr Gemeindehaus Chorleiter: Michael Lindner
Krabbelgruppe Mistelgau , Donnerstag, 9.30 Uhr Gemeindehaus. Kontakt: Gabriele Zimmermann	Kekskinder Glashütten 14-tägig Donnerstag, 15.30 Uhr Gemeindehaus Kontakt: Sofija Bloß-Laufer	Krabbelgruppe Kirchahorn Kontakt: Pfarramt Hummelgau
Betthupferlkirche Mistelgau Kontakt: Pfarramt Hummelgau	Kindergottesdienst-Team Glashütten Treffen nach Vereinbarung	Kindergottesdienst-Team Kirchahorn Treffen nach Vereinbarung

Bei Fragen zu Gruppen & Kreise wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Hummelgau (Kontakt siehe letzte Seite).

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Mitte des Gemeindebriefes und unserer Internet-Adresse:

www.kirche-mistelgau-glashuetten.de

Gebührenübersicht

Amtshandlungen & Gemeindehaus KG Kirchahorn

gültig ab 1.6.2026

Berechnungsgrund	Kirchahorn	auswärtig
A. Taufe	frei	frei
B. Trauung		
Traugebühr	€ 60,00	€ 160,00
Organist*in	€ 50,00	€ 70,00
Jubelhochzeit	frei	frei
C. Bestattungen		
mit anschl. Beisetzung	€ 100,00	€ 150,00
mit getrennter Beisetzung	€ 130,00	€ 195,00
Überführung / Urnenbeisetzung	€ 80,00	€ 120,00
Bearbeitungsgebühr		
• Urnen- / Erdbestattung ohne Gottesdienst (nur Bestatter)	€ 50,00	€ 75,00
• Bestattungen außerhalb KG		
Bestattung Konfessionsloser mit Pfarrer*in	€ 250,00	€ 250,00
Organist*in	€ 40,00	€ 60,00
Kreuzträger*in	€ 8,00	€ 8,00
D. Gemeindehaus		
Miete	€ 60,00	
Vereine und Mitarbeitende der Evg. KG Kirchahorn	€ 30,00	
Bei einmalige, kurzzeitigen Vermietungen Absprache KV		

Gebührenübersicht

Amtshandlungen & Gemeindehaus KG Glashütten

gültig ab 1.7.2026

Berechnungsgrund	Glashütten	auswärtig
A. Taufe	frei	frei
B. Trauung		
Traugebühr	€ 60,00	€ 160,00
Organist*in	€ 50,00	€ 70,00
Jubelhochzeit	frei	frei
C. Bestattungen		
Beerdigungsgebühr mit anschl. Beisetzung	€ 100,00	€ 150,00
Beerdigungsgebühr mit getrennter Beisetzung	€ 130,00	€ 195,00
Überführung / Urnenbeisetzung	€ 80,00	€ 120,00
Bearbeitungsgebühr • Urnen- / Erdbestattung ohne Gottesdienst (nur Bestatter) • Bestattungen außerhalb KG	€ 50,00	€ 75,00
Organist*in	€ 40,00	€ 60,00
Kreuzträger*in	€ 8,00	€ 8,00
Beerdigungsschor	€ 50,00	€ 50,00
Bestattung Konfessionsloser mit Pfarrer*in	€ 250,00	€ 250,00
H. Gemeindehaus		
Miete	€ 80,00	
Vereine Glashütten	€ 40,00	

Neues aus den Gemeinden

Gießtaxi in den Friedhöfen

Es gibt einen neuen Service in unseren Friedhöfen Mistelgau und Glashütten (in Kirchahorn und Tröbersdorf können wir es auch einführen).

Es gibt ein Gießtaxi: ein Rollator mit 5l-Gießkannen bestückt für Menschen, denen die Gießkannen zu schwer zum Tragen sind.

Bitte die Rollatoren nach Gebrauch wieder an den Brunnen stellen.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

*Herzlichen Dank dem
Sanitätshaus Kohnhäuser für
die Spende der Rollatoren.*



**Gieß
Taxi**



Neue Gesprächsreihe in Glashütten und Kirchahorn

Ab September gibt es monatlich wechselnd in Glashütten und Kirchahorn eine Gesprächsreihe „Über Gott und die Welt reden“.



Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus und haben Zeit uns über aktuellen Themen zu unterhalten, sie von biblischer Seite her zu beleuchten.

**Start ist am Freitag, 25. September
um 19 Uhr in Glashütten.**

Weitere Termine:

9. Okt. Kirchahorn / 13. Nov. Glashütten / 11. Dez. Kirchahorn

Die Themen werden noch rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Im Seniorenheim Glashütten und in der Tagespflege Waischenfeld finden einmal im Monat evangelische Gottesdienste statt.

Zu diesen Gottesdiensten sind alle herzlich eingeladen, besonders auch Menschen, für die die Wege zu den Gottesdiensten am Sonntag vielleicht zu beschwerlich sind.

Trauen Sie sich und machen Sie sich auf den Weg. Hier die Termine:

Seniorenheim Glashütten

Waldstr. 3

Donnerstags 16 Uhr

9. Juli

Kirchweih 30. Juli 10 Uhr

10. September

8. Oktober

12. November

10. Dezember

2. Weihnachtsfeiertag

um 10.15 Uhr

Tagespflege Waischenfeld

Vorstadt 44

Donnerstags 16 Uhr

23. Juli

27. August

17. September

15. Oktober

26. November

Sonntag, 27. Dezember

um 10 Uhr



Herzliche Einladung

Zum Kirchweih-Gottesdienst

Diesmal bitte beachten!!!

am Sonntag, 23. August 2026

um 10.30 Uhr

im Zelt am Sportheim!!

Pfarrerin Krauß,

Kirchenchor,

Posaunenchor

Im Anschluss wird es einen
kleinen Umtrunk geben.



Offene Kirchen

Unsere Kirchen sind tagsüber geöffnet. Gerade bei heißem Wetter bieten sie ein schattiges Plätzchen.

Zudem tut es gut, Ruhe zu haben, ein Gebet sprechen zu können. Es gibt verschiedene Informationen und mutmachende Texte zum Mitnehmen.

In Glashütten können Sie zudem eine Kerze anzünden

In Kirchahorn gibt es seit einigen Wochen auch die Möglichkeit, Kerzen anzuzünden oder an einer Klagemauer einen Stein oder ein Gebet abzulegen.

Wir freuen uns, wenn die Angebote genutzt werden und danken den Menschen, die die Kirchen treu auf- und zusperren.



Zu folgenden Zeiten sind die Kirchen **in der Regel** geöffnet

Mistelgau: 9 bis 18 Uhr

Glashütten: 10 bis 20 Uhr

Kirchahorn: 9 bis 17 Uhr

Klausstein: 10 bis 17 Uhr

Text und Fotos: Stefanie Krauß

Abendgottesdienste in Glashütten

Bei modernen Liedern
mit unterschiedlichen Aktionen
Glaube und Gemeinschaft leben
Am zweiten Sonntag im Monat
19 Uhr Evang. Kirche Glashütten
12. Juli mit Imbiss in der Kirche
nach dem Gottesdienst

9. August

13. September mit gemütlichem Beisammensein

11. Oktober

8. November Meditativer Gottesdienst

20. Dezember am Vormittag mit vielen Adventsliedern

Abendgottesdienste 2026 in St. Rupert

jeden Samstag um 19 Uhr



- 02.05. Pfrin. Inge Braun
mit Posaunenchor Mengersdorf
- 09.05. Pfr. i.R. Heinz Bogner
- 16.05. Lektorin Vera Bräutigam
mit Singkreis Mengersdorf
- 23.05. Regionalbischöfin Berthild Sachs
mit Kirchenchor Mengersdorf
- 30.05. Pfr. Michael Braun
- 06.06. Pfr. Hanns-Martin Krahnert
mit Kirchenchor Mengersdorf
- 13.06. Pfr. Christian Peiser
- 20.06. Pfrin. Stefanie Krauß
mit Gospelchor Little Light
- 27.06. Dekan Jürgen Hacker
- 04.07. Pfr. Ekkehard de Fallois
- 11.07. Pfr. Jakob Vocke
- 18.07. Pfr. i.R. Wolfgang Heidenreich
- 25.07. Pfr. Friedemann Wenzke
- 01.08. Pfr. Carsten Brall
- 08.08. Lektor Uwe Schuster
- 15.08. Dekan i.R. Hans Peetz
- 22.08. CVJM-Sekretär Alexander Bischoff
- 29.08. Pfrin. Inge Braun

Am 02.05. und am 29.08. laden wir nach der Andacht herzlich zu einem kleinen Umtrunk ein. Wir freuen uns auf euch.



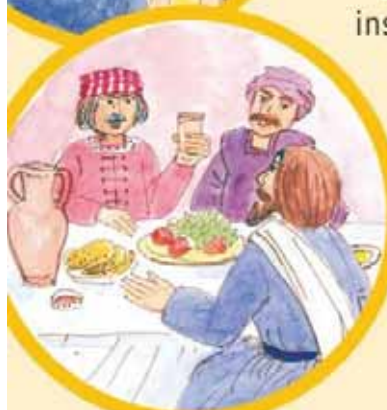
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ein Herz für alle

Jesus mochte alle Menschen, egal ob sie reich oder arm, stark oder schwach, groß oder klein waren. **Besonders die Kinder:** Er sagte zu seinen Jüngern, sie sollten so werden wie die Kinder, um ins Himmelreich zu kommen. Er hat die Kinder ernst genommen. **Jesus hatte ein Herz für Außenseiter.**



Zum Beispiel konnte niemand den Zöllner Zachäus leiden. Doch er kletterte extra auf einen Baum, um Jesus in der Menschenmenge zu sehen. Da ist Jesus freundlich zu ihm und ist sein Gast beim Essen. **Seine besten Freunde waren arme Fischer.** Bildung, Beruf oder Geld waren ihm egal. Wichtig war Jesus, dass auch seine Freunde andere Menschen so liebten, wie Gott uns liebt!



Quizfrage: Wer hat als Erster die Geschichten von Jesu erfahren und aufgeschrieben?



Treffen sich zwei Rühreier. Sagt das eine: „Ich bin heute so durcheinander.“

Geheimcode für Bibelagenten

Was bedeutet Mk 10, 46-52?

Damit findest du ganz schnell eine Stelle in der Bibel. Such im Inhaltsverzeichnis das Buch Markus und schlag es auf. Dann suche dort die dicke Kapitelnummer 10 und die winzigen Versnummern 46 bis 52. Alles klar? Wenn du die Geschichte vom blinden Bartimäus gefunden hast, dann hast du gute Detektivarbeit geleistet!



Auflösung: Evangelist Markus

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau, Glashütten und Kirchahorn



Pfarrer
Jakob Vocke
Mistelgau

09279 / 97 78 052
jakob.vocke@elkb.de

Freier Tag: Montag

PfarrerIn
Stefanie Krauß
Glashütten und
Kirchahorn

09279 / 97 14 955
stefanie.krauss@elkb.de

Freier Tag: Mittwoch



Pfarramt Hummelgau

Schulstraße 2

95490 Mistelgau

Tel: 09279 / 1711

E-Mail: pfarramt.hummelgau@elkb.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00-12:00/13.00-16.00
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Sie finden uns auch bei:



Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden:

KIRCHENGEMEINDE MISTELGAU:

VR-Bank Bayreuth-Hof eG, IBAN: DE64 7806 0896 0009 6114 44

KIRCHENGEMEINDE GLASHÜTTEN:

VR-Bank Bayreuth-Hof eG, IBAN: DE51 7806 0896 0009 6751 16

KIRCHENGEMEINDE KIRCHAHORN:

Sparkasse Bayreuth, IBAN: DE09 7735 0110 0000 2408 61

Impressum: Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau, Glashütten und Kirchahorn. Er erscheint sechsmal im Jahr. Redaktion und V.i.S.d.P.: Pfarrerin Stefanie Krauß, Pfarrer Jakob Vocke, Gerd Jüngling, die Autoren der jeweiligen Artikel. Titelfoto: gemeindebrief.de. Layout: Gerd Jüngling. Auflage: 1.890 Stück. Druck: Druckerei JVA Bayreuth. **Redaktionsschluss** der Ausgabe Oktober/November ist der 04. September 2026.